

Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof & Jobcenter Bayreuth Land

Andrii S., Orthopädieschuhmacher

Andrii S. (43 Jahre) stammt aus Donezk und reiste gemeinsam mit seiner Ehefrau im März 2022 nach Deutschland ein.

Er war in seinem Heimatland nach seiner Ausbildung zum Schuhmacher über 20 Jahre als selbständiger Schuhmacher tätig.

Vorher hatte er auch als Minenarbeiter in einem Bergwerk gearbeitet.

Oskar Riedel GmbH in Bayreuth

Das Unternehmen Oskar Riedel GmbH ist ein traditionsreiches Familienunternehmen der Sanitäts- und Orthopädietechnikbranche.

In der Filiale in der Richard-Wagner-Straße in Bayreuth finden sich das Sanitätsfachgeschäft und die Orthopädietechnikwerkstatt unter einem Dach.

Es handelt sich um einen zertifizierten Meisterbetrieb mit eigener Werkstatt. Dort werden u.a. orthopädische Einlagen und orthopädische Schuhe individuell gemäß den Bedürfnissen der Kunden hergestellt und angepasst.

Arbeitsvermittlung im Jobcenter Bayreuth Land

Herr S. war von Anfang an sehr motiviert, seinen Platz auf dem deutschen Arbeitsmarkt zu finden.

In den regelmäßig stattfindenden Beratungsgesprächen mit der Arbeitsvermittlung wurde deutlich, dass sein Berufswunsch - Fachkraft im Bereich Schuhproduktion - von einer soliden Kenntnis der deutschen Sprache gestützt werden muss. Daher nahm er ab März 2023 an einem Integrationskurs teil, den er bis Januar 2024 erfolgreich absolvierte.

Im Rahmen des Job-Turbo fand er einen Praktikumsplatz bei der Firma Riedel. Der Arbeitgeber signalisierte früh, Herrn S. im Anschluss an das Praktikum als Orthopädieschuhmacher einstellen zu wollen.

Da Herr S. zum ersten Mal mit den modernen Fertigungsverfahren der Orthopädietechnik in Deutschland zu tun hatte und sich dadurch ein erhöhter Einarbeitungs- und Schulungsbedarf ergab, stellte der Arbeitgeber einen Antrag auf Eingliederungszuschuss. Dieser wurde für die Dauer von sechs Monaten gewährt. Seit 01.04.2024 arbeitet Herr S. erfolgreich als Orthopädieschuhmacher.

Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof

Das Stellenangebot wurde durch den gemeinsamen Arbeitgeberservice erfasst und in der Jobbörse veröffentlicht. Der Kontakt zum Arbeitgeber wurde nach dem Beratungsgespräch im Jobcenter zuerst durch Herrn S. selber hergestellt. Während der Praktikums- und Einstellungsphase bestand ein regelmäßiger Austausch zwischen dem Arbeitgeber und der Integrationsfachkraft aus dem Jobcenter.

